



## Auch dieser Film sucht einen Verleih/Vertrieb

**Don't kiss me, I'm busy – vier Freundinnen – 4 friends**

**93 min. Dokumentarfilm/ Buch, Regie, Produktion: Dagmar Scheibert**

**Freundinnen immer in verschiedenen Konstellationen**



[dontkissme-film.de](http://dontkissme-film.de)

### **Stimmen nach dem Testscreening auf großer Leinwand:**

„Text und Bild passen beeindruckend bewegend zusammen“ „Die dramaturgisch fundierte Bildsprache, die eine andere ästhetisch –formale Ebene öffnet“ „Das kunstvolle Verweben der 4 Protagonistinnen zu einer gemeinsamen Geschichte verbunden mit tollen bildlichen Emotionen“ „Beeindruckend was Du an Archivmaterial zusammengetragen hast.“

„Endlich ein Film über die Generation von Frauen, die öffentlich als „Hausfrauen“ wahrgenommen wird - die aber die BRD mit aufgebaut haben (...) Du zeigst Macherinnen, die das verwirklichen, was ihnen wichtig ist.“

„Ich glaube, dass ein wichtiges Zielpublikum des Filmes meine Generation ist, die gerade dabei ist sich von den eigenen Eltern zu verabschieden, und die gleichzeitig vor die Frage gestellt ist, welche Gesellschaft sie sich für die Zukunft (auch für ihre Kinder) wünscht, und auch welche Aspekte der Nachkriegsentwicklung gerade wieder auf dem Spiel stehen.“

**Kontakt für einen preview link: [D.Scheibert@gmx.de](mailto:D.Scheibert@gmx.de)**



**Synopsis:** Als ihre Generation 20 ist, blühen die Wunder Wirtschaftsjahre in der Bundesrepublik. Alles scheint möglich: Bildung, Beruf, politische Teilhabe, wirtschaftliche Unabhängigkeit. Ro, Waldtraut, Sara-Ruth und Barbara haben allein wie auch gemeinsam mit ihren Berufen und Engagement für eine bessere Gesellschaft gelebt. Was ist von ihren Visionen geblieben? Jede hat dafür ihre Motive und ihren Beruf, in denen sie als Pionierinnen in Männerdomänen wie Wirtschaft, Religion und Politik agieren. Sie sind Persönlichkeiten in einer Stadtgesellschaft, wie es sie überall in mittelgroßen Städten gibt. Eine Frauen Freundschaft, die von Diversität, Respekt und gegenseitiger Unterstützung geprägt ist. Es ist die Geschichte vom Werden selbstbestimmter Frauen wie sie bis heute nicht in einem Film auf der Leinwand zu sehen ist.